

## Aufnahmeantrag

KG "Die Tönnisberger" e.V.

Bürgerverein zur Förderung des Siegburger Karnevals 1968

Geschäftsstelle: Sandweg 32, 53721 Siegburg, ☎ 02241/65232-E-Mail: [toennisberger@arcor.de](mailto:toennisberger@arcor.de)

Name, Vorname:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Wohnort:

Telefon:

E-Mail:

Geburtsdatum:

Mitgliedsart:

fördernd  aktiv  uniformiert

Der Mitgliedsbeitrag ist zu Beginn eines jeden Kalenderhalbjahres im Voraus zu entrichten

Hiermit bestätige ich, dass mir die Datenschutzordnung und die Datenschutzerklärung ausgehändigt wurde und ich diese gelesen habe.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift /bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

### SEPA-Lastschriftmandat

Zahlungsempfänger: KG "Die Tönnisberger" e.V., Sandweg 32, 53721 Siegburg

**Gläubiger-Identifikationsnummer: DE03ZZZ00000825676**

**Mandatsreferenz: ( wird Ihnen separat mitgeteilt )**

Hiermit ermächtige ich die KG "Die Tönnisberger" e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom o.a. Zahlungsempfänger auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart: **wiederkehrende Zahlung**

Kontoinhaber:.....

IBAN: .....

BIC:.....

Kreditinstitut:.....

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

### **Wird von der Gesellschaft ausgefüllt**

Der Vorstand stimmte dem Antrag in der Vorstandssitzung am

.....  zu  nicht zu

Begründung:

Eintrag in die Mitgliederkartei am ..... Benachrichtigung des Antragsstellers am .....

## **DATENSCHUTZORDNUNG**

Verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutzgesetze, insbesondere der EU-Datenschutzverordnung (DSGVO) ist:

KG "Die Tönnisberger"e.V.

Sandweg 32

53721 Siegburg

Tel.: 02241 / 65232

E-Mail: toennisberger@arcor.de

(im Nachfolgenden "Der Verein" genannt)

Der Verein verarbeitet in vielfacher Weise automatisiert personenbezogene Daten (z.B. im Rahmen der Vereinsverwaltung, der Organisation des Vereinsbetriebs, der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins). Um die Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes zu erfüllen, Datenschutzverstöße zu vermeiden und einen einheitlichen Umgang mit personenbezogenen Daten innerhalb des Vereins zu gewährleisten, gibt sich der Verein die nachfolgende Datenschutzordnung.

### **§ 1 Erhebung von Mitgliederdaten**

Hierbei handelt es sich um Daten, die man für sich selbst oder als Erziehungsberechtigter für ein minderjähriges Kind im Aufnahmeantrag angibt.

Dazu gehören:

Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum,

Kontaktdaten wie Telefonnummern, Faxnummern, E-Mailadressen, Bankverbindung.

Eintrittsdatum, gegebenenfalls Austrittsdatum.

### **§ 2 Erhebung Daten Dritter**

Daten Dritter sind Daten von Lieferanten, Geschäftspartnern und anderen Vereinen, die für eine reibungslose Durchführung von Verträgen mit diesen erforderlich sind.

### **§ 3 Zweck der Datenerhebung**

Verwaltung und Durchführung satzungsgemäßer Zwecke, reibungslose Organisation des Vereinsbetriebes.

### **§ 4 Verarbeitung der Daten**

Der Verein verarbeitet die Daten im Rahmen von Verwaltungsaufgaben, Organisation, Finanzbuchhaltung, Befolgung der gesetzlichen Pflichten (z.B. Archivierung).

Im Rahmen des Besuchs der Homepage: keine Informationen, die Rückschlüsse auf Personen zulassen.

Im Rahmen der Kontaktaufnahme per E-Mail oder Kontaktformular zur Zuordnung und Beantwortung. Für die Verarbeitung sind unterschiedliche Funktionsträger im Verein zuständig.

Diese erhalten und verarbeiten nur Daten, die für die Durchführung ihres Aufgabenbereichs notwendig sind.

**§ 5 Verpflichtung auf Vertraulichkeit**

Alle Funktionsträger des Vereins, die Umgang mit personenbezogenen Daten haben, sind verpflichtet, mit diesen Daten vertraulich umzugehen.

**§ 6 Löschung der Daten**

Die Daten werden gelöscht sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

**§ 7 Aushändigung**

Mit dem Aufnahmeantrag wird gleichzeitig die Datenschutzordnung sowie eine Datenschutzerklärung ausgehändigt.

**§ 8 Inkrafttreten**

Die Datenschutzordnung tritt am Tag ihrer Genehmigung durch den Vorstand in Kraft.

\*\*\*\*\*

Beschlossen auf der Sitzung des Vorstandes am 06. Juni 2018

.....  
(Geschäftsführer)

# **Datenschutzerklärung**

Diese Datenschutzerklärung klärt Sie über die Art, den Umfang und Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (nachfolgend kurz „Daten“) innerhalb und ausserhalb der Gesellschaft und dem Besuch unserer Homepage auf

Verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutzgesetze, insbesondere der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), ist:

KG "Die Tönnisberger"e.V.  
Sandweg 32  
53721 Siegburg  
Tel.: 02241 / 65232  
E-Mail: toennisberger@arcor.de

( im Nachfolgenden "Der Verein" genannt )

## **Kategorie betroffener Personen:**

- Mitglieder
- Gäste unserer Veranstaltungen
- Besucher unserer Homepage
- Geschäftspartner
- Interessenten

## **Arten der verarbeiteten Daten:**

- Bestandsdaten ( z.B. Namen, Adressen, Geb.Daten, Kontoverbindungen)
- Kontaktdaten ( z.B. Telefonnummern, E-Mailadressen )
- Inhaltsdaten ( z.B. Texteingaben, Fotografien, Videos )
- Nutzungsdaten ( z.B. Interesse an Inhalten, Zugriffszeiten )
- Meta-/ Kommunikationsdaten ( z.B. IP-Adressen )

## **Zweck der Verarbeitung:**

- Verwaltungsaufgaben
- Finanzbuchhaltung
- Büroorganisation
- Archivierung
- Zurverfügungstellung unserer Homepage, Ihrer Funktionen und Inhalte
- Beantwortung von Kontaktanfragen und Kommunikation
- Sicherheitsmaßnahmen

## **Maßgebliche Rechtsgrundlagen:**

Nach Maßgabe des Art. 13 DSGVO teilen wir Ihnen die Rechtsgrundlagen unserer Datenverarbeitungen mit. Sofern die Rechtsgrundlage in der Datenschutzerklärung nicht genannt wird, gilt Folgendes: Die Rechtsgrundlage für die Einholung von Einwilligungen ist

Art. 6 Abs. 1 lit. a und Art. 7 DSGVO, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer Leistungen und Durchführung vertraglicher Maßnahmen sowie Beantwortung von Anfragen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, und die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage.

### **Sicherheitsmaßnahmen:**

Wir treffen nach Maßgabe des Art. 32 DSGVO unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten.

Zu den Maßnahmen gehören insbesondere die Sicherung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Daten durch Kontrolle des physischen Zugangs zu den Daten, als auch des sie betreffenden Zugriffs, der Eingabe, Weitergabe, der Sicherung der Verfügbarkeit und ihrer Trennung. Des Weiteren haben wir Verfahren eingerichtet, die eine Wahrnehmung von Betroffenenrechten, Löschung von Daten und Reaktion auf Gefährdung der Daten gewährleisten. Ferner berücksichtigen wir den Schutz personenbezogener Daten bereits bei der Entwicklung, bzw. Auswahl von Hardware, Software sowie Verfahren, entsprechend dem Prinzip des Datenschutzes durch Technikgestaltung und durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen (Art. 25 DSGVO).

Der Versand von Vereinsinformationen und Einladungen zu Veranstaltungen per E-Mail wird in Form von „Blindkopie“ ( BCC ) ausgeführt, um sicher zu stellen, dass kein Empfänger die im Verteiler befindlichen Mail-Adressen einsehen kann.

### **Zusammenarbeit mit Auftragsverarbeitern und Dritten**

Sofern wir im Rahmen unserer Verarbeitung Daten gegenüber anderen Personen und Unternehmen (Auftragsverarbeitern oder Dritten) offenbaren, sie an diese übermitteln oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt dies nur auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis (z.B. wenn eine Übermittlung der Daten an Dritte, wie an Zahlungsdienstleister, gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Vertragserfüllung erforderlich ist), Sie eingewilligt haben, eine rechtliche Verpflichtung dies vorsieht oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (z.B. beim Einsatz von Beauftragten, Webhostern, etc.). Sofern wir Dritte mit der Verarbeitung von Daten auf Grundlage eines sog. „Auftragsverarbeitungsvertrages“ beauftragen, geschieht dies auf Grundlage des Art. 28 DSGVO.

### **Löschung von Daten:**

Die von uns verarbeiteten Daten werden nach Maßgabe der Art. 17 und 18 DSGVO gelöscht oder in ihrer Verarbeitung eingeschränkt. Sofern nicht im Rahmen dieser Datenschutzerklärung ausdrücklich angegeben, werden die bei uns gespeicherten Daten gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Sofern die Daten

nicht gelöscht werden, weil sie für andere und gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich sind, wird deren Verarbeitung eingeschränkt. D.h. die Daten werden gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet. Das gilt z.B. für Daten, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahrt werden müssen.

Nach gesetzlichen Vorgaben in Deutschland, erfolgt die Aufbewahrung insbesondere für 10 Jahre gemäß §§ 147 Abs. 1 AO, 257 Abs. 1 Nr. 1 und 4, Abs. 4 HGB (Bücher, Aufzeichnungen, Lageberichte, Buchungsbelege, Handelsbücher, für Besteuerung relevanter Unterlagen, etc.) und 6 Jahre gemäß § 257 Abs. 1 Nr. 2 und 3, Abs. 4 HGB (Handelsbriefe).

### **Administration, Finanzbuchhaltung, Büroorganisation, Kontaktverwaltung:**

Wir verarbeiten Daten im Rahmen von Verwaltungsaufgaben sowie Organisation unseres Betriebs, Finanzbuchhaltung und Befolgung der gesetzlichen Pflichten, wie z.B. der Archivierung. Hierbei verarbeiten wir dieselben Daten, die wir im Rahmen der Erbringung unserer vertraglichen Leistungen verarbeiten. Die Verarbeitungsgrundlagen sind Art. 6 Abs. 1 lit. c. DSGVO, Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO. Von der Verarbeitung sind Kunden, Interessenten, Geschäftspartner und Websitebesucher betroffen. Der Zweck und unser Interesse an der Verarbeitung liegt in der Administration, Finanzbuchhaltung, Büroorganisation, Archivierung von Daten, also Aufgaben die der Aufrechterhaltung unserer Geschäftstätigkeiten, Wahrnehmung unserer Aufgaben und Erbringung unserer Leistungen dienen. Die Löschung der Daten im Hinblick auf vertragliche Leistungen und die vertragliche Kommunikation entspricht den, bei diesen Verarbeitungstätigkeiten genannten Angaben.

Wir offenbaren oder übermitteln hierbei Daten an die Finanzverwaltung, sowie weitere Gebührenstellen und Zahlungsdienstleister.

Ferner speichern wir auf Grundlage unserer betriebswirtschaftlichen Interessen Angaben zu Lieferanten, Veranstaltern und sonstigen Geschäftspartnern, z.B. zwecks späterer Kontaktaufnahme. Diese mehrheitlich unternehmensbezogenen Daten, speichern wir grundsätzlich dauerhaft.

### **Erstellung, Speicherung und Veröffentlichung von Fotos und Filmaufnahmen**

Die rechtliche Zulässigkeit der Veröffentlichung und Verbreitung von Foto- und Filmaufnahmen von Personen, durch die damit befassten Beauftragen des Vereins, steht nicht direkt mit der DSGVO in Zusammenhang. Dieses ist im Kunsturheber-gesetz (KUG) geregelt.

Da jedoch auch Fotografien und Filme prinzipiell Daten im Sinne des Datenschutzrechts sind, wenn darauf Personen abgelichtet wurden, möchten wir dieses Thema hier kurz ansprechen.

Grundsätzlich darf man Fotos von Personen ohne deren Einwilligung **nicht** veröffentlichen. In Deutschland gilt das Recht am eigenen Bild. Das bedeutet, man muss grundsätzlich eine Genehmigung einholen, bevor man eine Person fotografiert, doch gibt einige Ausnahmen, die auch für uns als Verein wichtig und zutreffend sind.

Die Einwilligung muss nicht zwingend schriftlich erfolgen, sondern sie kann auch anderweitig erfolgen. Dies bedeutet konkret, dass jede Person, welche aktiv oder als Gast an einer Veranstaltung teilnimmt, aufgenommen und diese Aufnahme auch veröffentlicht werden darf. Insbesondere trifft dies zu, wenn sich die betreffende Person auf eine Bühne begibt oder durch entsprechende Gestik ( direktes Schauen in die Kamera, zustimmend nicken ) erkennen lässt, dass die Aufnahme von ihr gewollt ist.

### **Personen in Menschenmengen**

Es ist erlaubt, Menschenmengen bei bestimmten gesellschaftlichen Ereignissen zu fotografieren, ohne jede abgelichtete Person um Erlaubnis zu fragen. Das gilt zum Beispiel für Karnevalsumzüge, Demonstrationen, die Zuschauer eines Konzerts oder Fußballspiels oder Besucher sonstiger Veranstaltungen.

Wichtig ist hierbei aber, dass man keine einzelne Person aus der Menschenmenge hervorhebt. Wenn das Bild nur einen einzelnen grölenden Fußballfan innerhalb eines Fanblocks fokussiert oder einen betrunkenen Karnevalsbesucher am Rande des Umzugs, darfst man dieses Bild nicht ohne Weiteres veröffentlichen.

### **Personen der Zeitgeschichte / Prominente**

Eine weitere Ausnahme gilt für Personen der Zeitgeschichte, wozu in der Regel Prominente zählen.

Die Ausnahme bezieht sich lediglich auf Bilder, die im Zusammenhang mit seinem Wirken stehen. Wenn man den Prominenten also auf dem roten Teppich fotografiert oder bei einer anderen öffentlichen Veranstaltung, darf man dieses Bild auch veröffentlichen. Fotografiert man Prominente allerdings wenn sie privat unterwegs sind, dann darf man diese Bilder nicht veröffentlichen.

### **Personen als Beiwerk**

Wenn eine Person nicht das Hauptmotiv einer Aufnahme ist, dann darf man sie fotografieren. Wenn man also zum Beispiel ein Bauwerk fotografiert, wird man es nur sehr schwer hinbekommen, keine Menschen auf dem Bild zu haben.

Das Hauptmotiv ist das Bauwerk, die Personen sind lediglich Beiwerk. Man muss sie also nicht um Erlaubnis fragen, ob man sie ablichten darf.

Die Grenze, bis wann eine Person Beiwerk ist, ist natürlich fließend. Wenn man einen einzelnen Souvenirverkäufer vor dem Bauwerk fotografiert, ist er wohl eher kein Beiwerk, sondern das Hauptmotiv.

Als Faustregel kann man sich immer die Frage stellen: Ist das Bild auch ohne die abgebildete Person noch ein gutes Bild oder lebt das Bild gerade davon, dass diese eine Person darauf ist? Wenn die Person wichtig für das Bild ist, dann ist sie kein Beiwerk.

Das "Recht am eigenen Bild" wird also insoweit eingeschränkt, solange die Veröffentlichung nicht im Einzelfall berechnete Interessen des bzw. der Abgebildeten verletzt.

### **Rechte der betroffenen Personen:**

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über diese Daten sowie auf weitere Informationen und Kopie der Daten entsprechend Art. 15 DSGVO.

Sie haben entsprechend Art. 16 DSGVO das Recht, die Vervollständigung der Sie betreffenden Daten oder die Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen Daten zu verlangen.

Sie haben nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO das Recht zu verlangen, dass betreffende Daten unverzüglich gelöscht werden, bzw. alternativ nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen.

Sie haben das Recht zu verlangen, dass die Sie betreffenden Daten, die Sie uns bereitgestellt haben nach Maßgabe des Art. 20 DSGVO zu erhalten und deren Übermittlung an andere Verantwortliche zu fordern.

### **Widerspruchsrecht:**

Sie können der künftigen Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO jederzeit widersprechen. Der Widerspruch kann insbesondere gegen die Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung erfolgen

### **Widerrufrecht:**

Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen

### **Beschwerderecht:**

Sie haben ferner gem. Art. 77 DSGVO das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen.

### **Bestellung eines Datenschutzbeauftragten:**

Die Bestellung eines Datenschutzbeauftragten hat zu erfolgen wenn mehr als 10 Personen ständig mit der Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt sind.  
Dies trifft bei uns nicht zu.

Sollten Sie Fragen zum Datenschutz haben, schreiben Sie uns eine E-Mail oder wenden sich direkt an unsere Geschäftsstelle.

Diese Datenschutzerklärung wurde am 06.06.2018 vom Vorstand beschlossen.